

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses des Vogelsbergkreises am 26. November 2007 im Sitzungssaal des Landratsamtes in Lauterbach

Beginn der Sitzung: 14:04 Uhr

Ende der Sitzung: 14:40 Uhr

Mitglieder:

anwesend:

Ausschussvorsitzender Johannes Averdung (CDU)
stellv. Ausschussvorsitzender Matthias Weitzel (SPD)
Kreistagsabgeordneter Horst Hennenberg (CDU)
Kreistagsabgeordneter Dr. Hans Heuser (CDU)
Kreistagsabgeordneter Hans-Jürgen Schäfer (CDU)
Kreistagsabgeordnete Annerose Seipp (CDU)
Kreistagsabgeordneter Manfred Görig (SPD)
Kreistagsabgeordneter Lothar Bott (FW)
Kreistagsabgeordneter Manfred Dickert (FDP)
Kreistagsabgeordneter Peter Zielinski (B90Gruene)
Kreistagsabgeordneter Jürgen Ackermann (SPD)
(in Vertretung des Abgeordneten Krug)

entschuldigt:

Kreistagsabgeordneter Herbert Diestelmann (SPD)

vertreten:

Kreistagsabgeordneter Karl Heinz Krug (SPD)

Der Kreistagsvorsitzende und seine Stellvertreter:

anwesend:

Kreistagsvorsitzender Ulrich Künz (CDU)
stellv. Kreistagsvorsitzender Friedel Kopp (FW)
stellv. Kreistagsvorsitzender Jürgen Ackermann (SPD), s.o.
stellv. Kreistagsvorsitzender Manfred Dickert (FDP), s.o.
stellv. Kreistagsvorsitzender Peter Zielinski (B90Gruene), s.o.

entschuldigt:

stellv. Kreistagsvorsitzende Ingeborg Beckmann-Launer (CDU)

Die Mitglieder des Kreisausschusses:

anwesend:

Landrat Rudolf Marx (CDU)
Kreisbeigeordneter Hanns Michael Diening (FDP)
Kreisbeigeordneter Wilfried Fink (CDU)
Kreisbeigeordneter Helmut Freudenreich (CDU)
Kreisbeigeordneter Hans Helmut Günther (CDU)

Kreisbeigeordneter Uwe Meyer (CDU)
Kreisbeigeordneter Hans-Jürgen Herbst (SPD)
Kreisbeigeordneter Ulrich Madeisky (SPD)
Kreisbeigeordnete Magdalena Pitzer (SPD)
Kreisbeigeordneter Kurt Stiehler (SPD)
Kreisbeigeordneter Dr. Erik Siefert (B90Gruene)

entschuldigt:

Erster Kreisbeigeordneter Gerhard Ruhl (FW)
Kreisbeigeordneter Heinz Geißel (FW)
Kreisbeigeordnete Sylke Emmermann (CDU)
Kreisbeigeordneter Klaus Schönfeld (SPD)

Mitarbeiter der Kreisverwaltung:

Herr Dr. Wettlaufer, Rechtsamt
Frau Stiebing, Frau Schmidt, Frau Feldpusch, Amt für Finanzen
Herr Keil, Amt für Gebäudemanagement
Herr Wahl, Schulverwaltungsamt
Frau Scherer, Amt für Jugend, Familie und Sport
Herr Köhler, Amt für Soziale Sicherung
Frau Dr. Schulte, Gesundheitsamt
Herr Bloch, Frau Bohl, Frau Obenhack, Hauptamt
Herr Ruhl, Pressestelle

Ausschussvorsitzender Averdung eröffnet die Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Wortmeldungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 1:

Beratung und Beschlussfassung über
a) das Investitionsprogramm 2007 - 2011
b) die Haushaltssatzung 2008 mit allen Anlagen
c) das Haushaltskonsolidierungskonzept –
7. Fortschreibung

a)

Ausschussvorsitzender Averdung ruft das Investitionsprogramm 2007 bis 2011 auf. Eine Aussprache wird nicht gewünscht. Ausschussvorsitzender Averdung lässt über den nachfolgenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

- a) Das Investitionsprogramm des Vogelsbergkreises für den Zeitraum 2007 bis 2011 wird nach § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 101 Abs. 3 HGO gemäß der Anlage zum Haushaltsplan 2008 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

b)

Ausschussvorsitzender Averdung ruft die Änderungsanträge der Fraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2008 auf.

Zunächst lässt der Ausschussvorsitzende über den gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, FW und FDP abstimmen:

1. Beschluss:

HHSt. 4573.7611:

Im Haushalt 2008 werden bei der HHSt. 4573.7611 – Jugendgerichtshilfe, Soziale Trainingskurse - die Haushaltsmittel von 2.000 EUR auf 4.000 EUR erhöht.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

Der Änderungsantrag der Koalitionsfraktion ist einstimmig angenommen.

Der gleichlautende Änderungsantrag der SPD-Fraktion zur Haushaltsstelle 4573.7611 ist durch die einstimmige Annahme des Koalitionsantrages erledigt.

Danach ruft Ausschussvorsitzender Averdung die weiteren Änderungsanträge der SPD-Fraktion zur Beratung und Beschlussfassung auf.

1. Beschluss:

HHSt. 2950.5710:

1. Im Verwaltungshaushalt wird unter der HHSt. 2950.5710 – Schulschwimmen – der Ansatz von 90.000 EUR auf 200.000 EUR erhöht.
2. Der Kreisausschuss wird aufgefordert, mit den Betreiberkommunen der Vogelsberger Bäder Verhandlungen aufzunehmen, die zum Ziel haben, statt der bisherigen Eintrittsgelder pauschale Stundensätze für das Schulschwimmen zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der SPD-Fraktion ist mehrheitlich abgelehnt.

2. Beschluss:

Im Haushalt 2008 werden im Unterabschnitt 2950 20.000 Euro für die Planung/Projektierung von Investitionen zur weiteren Einsparung von Energie bei Schulgebäuden bereitgestellt. Die Durchführung der Maßnahmen soll möglichst im Rahmen von Contracting erfolgen.

Das Ergebnis der Planungen/Projektierung wird im Schulausschuss sowie im Haupt-, Personal- und Finanzausschuss bis 30.06.2008 vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der SPD-Fraktion ist mehrheitlich abgelehnt.

3. Beschluss:

UA 1300 – Erneuerung der Atemschutzübungsanlage in Aisfeld:

Kreistagsabgeordneter Dr. Heuser stellt für die Fraktionen von CDU, FW und FDP einen Änderungsantrag:

Ziffer 1 des Beschlussvorschlages wird ersetzt durch die Formulierung:
„Der Kreisausschuss wird beauftragt, gemeinsam mit den Städten und Gemeinden für die Einrichtung einer funktionierenden Atemschutzübungsanlage im Kreis Sorge zu tragen.“

Die SPD-Fraktion stimmt nach Aussprache dem Änderungsvorschlag zu Ziffer 1 zu.

Ausschussvorsitzender Averdung lässt über den Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion unter Berücksichtigung des Änderungsvorschlages der Koalitionsfraktionen abstimmen:

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, gemeinsam mit den Städten und Gemeinden für die Einrichtung einer funktionierenden Atemschutzübungsanlage im Kreis Sorge zu tragen.
2. Der Kreisausschuss führt mit den Städten und Gemeinden Verhandlungen mit dem Ziel, dass diese sich mit 50 % an den nicht durch Fördermittel des Landes gedeckten Investitions- und Betriebskosten beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion unter Berücksichtigung des Änderungsvorschlages der Koalitionsfraktionen zu Ziffer 1 ist einstimmig angenommen.

Ausschussvorsitzender Averdung ruft die Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Beratung und Beschlussfassung auf.

1. Beschluss:

Antrag zu § 7 der Haushaltssatzung:

Überplanmäßige Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sind unerheblich, wenn sie nicht mehr als 25 % über dem Haushaltsansatz liegen.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

Anträge zum Verwaltungshaushalt und zum Vermögenshaushalt:

2. Beschluss:

Bei der Vereinsförderung gibt es kein Gießkannenprinzip mehr. Die Auszahlung von Zuschüssen wird zukünftig an Projekte gebunden. Diese Projekte sollten mit der Jugendarbeit verknüpft sein.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

3. Beschluss:

Die Raumnutzung durch Vereine ist nur noch gegen Ausgleich der Bewirtschaftungskosten (Heizung, Strom, Reinigung, Wasser, Kosten für Hausmeister etc.) möglich.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

4. Beschluss:

Der Kreis vergibt einen Preis von Euro 1.000,- für erfolgreiche Projekte an den Schulen zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Gesellschaftslehre, Geistes- und Naturwissenschaften.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

5. Beschluss:

HHSt 4550.xxxx:

Der Pflegekinderdienst des Jugendamtes wird um eine Stelle erweitert. Die Finanzierung der dadurch entstehenden Personalkosten erfolgt durch eine entsprechende Kürzung bei der Haushaltsstelle für Heimunterbringung (4550.7701). Die Personalkosten für den Pflegekinderdienst sind in einer eigenen Haushaltsstelle auszuweisen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

6. Beschluss:

HHSt 4550.7601:

Die Mittel für Vollzeitpflege werden auf 1.000.000 € angehoben. Die Mittel für Heimunterbringung (4550.7701) werden entsprechend reduziert.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

7. Beschluss:

HHSt 0600.5500:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Fahrzeugflotte zu reduzieren (Einsparung von Leasingraten, Benzinkosten). Zudem wird der KA beauftragt zu prüfen, ob eine Umstellung der Dienstfahrzeuge auf Erdgas bzw. Biodiesel nicht günstiger wäre. Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Kreistag bis März 2008 vorzulegen. Der Ansatz wird um € 10.000 gekürzt.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

8. Beschluss:

HHSt 0600.5200:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, den Ansatz für die EDV-Betriebskosten kritisch zu prüfen. An der Haushaltsstelle wird ein Sperrvermerk über 20 % des Ansatzes angebracht. Über die Aufhebung des Sperrvermerkes sollte der Haupt-, Personal- und Finanzausschuss nach der Erörterung des Prüfberichts des KA entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

9. Beschluss:

HHSt 0600.5310:

Der KA wird aufgefordert, den Ansatz für die Unterhaltung der Fernsprechanlagen kritisch zu prüfen. An der Haushaltsstelle wird ein Sperrvermerk über 20 % des Ansatzes angebracht. Über die Aufhebung des Sperrvermerkes sollte der Haupt-, Personal- und Finanzausschuss nach der Erörterung des Prüfberichts des KA entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

10. Beschluss:

Der Kreis weist eigene Projekte im Bereich BioRegio aus und stellt im Haushalt hierzu Mittel bereit.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

11. Beschluss:

Das Schulschwimmen wird künftig kostendeckend finanziert. Die Schulumlage wird entsprechend angeglichen („Marburger Modell“).

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

12. Beschluss:

HHSt 2952.5710:

Der Medien-Support für die Schulen des Vogelsbergkreises wird ausgeschrieben. In der Ausschreibung wird die Reaktionszeit des Support-Dienstes auf Anforderungen seitens der Schulen auf maximal 2 Tage festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

13. Beschluss:

HHSt 6010.9500:

Es werden Investitionen im Bereich Wärmedämmung im Umfang von 200.000 € eingestellt. In die Verpflichtungsermächtigungen wird ein Betrag von 800.000 € aufgenommen. Diese sollen in Raten von 200.000 € verausgabt werden.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

14. Beschluss:

HHSt 2800.9820:

Der Zuschuss für das Hallenbad Schlitz von 800.000 € (VermögensHH 2800.9820) wird gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

15. Beschluss:

HHSt 3510. (Hessencampus):

Ausgaben im Bereich der HHStelle 3510. (Hessencampus) werden mit einem Sperrvermerk versehen. Eine Freigabe erfolgt unter der Bedingung, dass das Land Hessen einer eigenständigen Lösung für den Vogelsberg zustimmt.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

16. Beschluss:

Die für die Durchführung des Tagesbetreuungsstätten-Ausbaugesetzes vorgesehene Stelle ist als eigene Haushaltsstelle auszuweisen und zu besetzen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

17. Beschluss:

HHSt 4950.6550:

Der Altenplan des Vogelsbergkreises soll evaluiert und fortgeschrieben werden. Dafür werden im Jahr 2008 10.000 Euro für Planungs- und Organisationskosten eingestellt. Der Bedarf für die folgenden Jahre ist in 2008 zu berechnen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist mehrheitlich abgelehnt.

Ausschussvorsitzender Averdung ruft die Änderungsanträge des Kreistagsabgeordneten Riese zur Beratung und Beschlussfassung auf.

1. Beschluss:

Im Haushalt 2008 wird für den Ausbau der Kreisjugendbücherei in Alsfeld ein Betrag von 10.000 € bereit gestellt.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist mehrheitlich abgelehnt.

2. Beschluss:

Unterabschnitt 3330:

Im Unterabschnitt 3330 Musikschulen wird für die Förderung der Musikschulen ein Betrag von 30.000 € bereit gestellt.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist mehrheitlich abgelehnt.

3. Beschluss:

Unterabschnitt 4103:

Im Haushalt 2008 wird im Unterabschnitt 4103 Hilfe zum Lebensunterhalt der Betrag von 35.000 € wie im Plan 2007 wieder eingestellt. Damit können seitens des Kreises soziale Härten nach Ermessen ausgeglichen werden.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist mehrheitlich abgelehnt.

4. Beschluss:

Unterabschnitt 4511:

Im Unterabschnitt 4511 Außerschulische Bildungsarbeit (7630) wird ein Betrag von 60.000 € eingestellt zur Verbesserung der Kreisbeteiligung bei der entsprechenden Jugendarbeit.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist mehrheitlich abgelehnt.

5. Beschluss:

Unterabschnitt 4515:

Im Unterabschnitt 4515 sonstige Jugendarbeit wird der Zuschuss an örtliche Träger auf 60.000 € festgelegt, um die Aufgaben des Kreises in Alsfeld finanziell abzusichern und die Stadt Alsfeld in diesem Bereich zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist mehrheitlich abgelehnt.

6. Beschluss:

Unterabschnitt 4820:

Im Unterabschnitt 4820 Einmalige Leistungen (7850) wird ein Betrag von 360.000 € eingestellt, damit entsprechende Hilfen (wie Einschulungshilfen, Zuschüsse für Schul-Mittagsverpflegung) für bedürftige Kinder etc. seitens des Vogelsbergkreises geleistet werden können.

Die Gegenfinanzierung kann aus Kürzungen in der Position 7910.7150 Zuweisung an die Vogelsberg-Consult erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 6 Nein-Stimmen, 3 Enthaltung

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist mehrheitlich abgelehnt.

7. Beschluss:

Unterabschnitt 7910:

Im Unterabschnitt 7910 Förderung von Wirtschaft und Verkehr wird die Zuweisung an die Vogelsberg-Consult auf 150.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

10 Nein-Stimmen

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist einstimmig abgelehnt.

8. Beschluss:

Im Haushalt 2008 wird für das Projekt „Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“ eine Teilzeit-Stelle zusätzlich geschaffen. Dafür wird der Personalaufwand (4100) um 25.000 € auf 170.520 € erhöht.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Änderungsantrag des Kreistagsabgeordneten Riese ist mehrheitlich abgelehnt.

Ausschussvorsitzender Averdung lässt über die nachfolgende Beschlussempfehlung zum Haushaltsplanentwurf 2008 abstimmen:

Beschluss:

- b) Die Haushaltssatzung des Vogelsbergkreises für das Haushaltsjahr 2008 mit allen Anlagen wird nach § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 97 Abs. 3 HGO gemäß der Vorlage und der dazu separat abgestimmten Änderungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

c)

Ausschussvorsitzender Averdung lässt über die Beschlussempfehlung zur 7. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes abstimmen:

Beschluss:

- c) Der Kreistag des Vogelsbergkreises beschließt die vom Kreisausschuss aufgestellte 7. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes gemäß § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 92 Abs. 4 HGO.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Tagesordnungspunkt 2:

Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Averdung

Der Vorsitzende des Haupt-, Personal- und
Finanzausschusses

Die Protokollführerin